

[747] Umgehend zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expre. von: **Rühne-Harkort**, kleine Predigten fürs Haus in Scherz u. Ernst. Brosch. 1 M 15 & no.; geb. 1 M 50 & no.

da es mir gänzlich an Exemplaren fehlt.
Dresden. **C. Pierson's Verlag.**

[748] Dringend zurück noch vor der Messe erbitte ich:

Kleinschmidt, deutsche Stilübungen. I. Teil.

(3 M no.)

— do. II. Teil. (3 M 35 & no.)

Leipzig, den 4. Januar 1887.

Friedrich Brandstetter.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[749] Für meine Musikalienhandlung suche ich zum 1. April 1887 einen tüchtigen ersten Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse besitzt und ganz besonders im Verkehre mit dem Publikum gewandt, ein erfahrener Verkäufer ist. Offerten, denen Zeugnisse und die Photographie beizufügen sind, erbitte direkt.

Breslau, 3. Januar 1887.

Julius Hainauer,

Königl. Hofmusikalien- u. Buchhändler.

[750] Für meine Buchhandlung suche ich per 1. März e. in jeder Beziehung gut empfohlenen, nicht zu jungen, militärfreien Gehilfen, welcher zuverlässig in der Buchführung und gewandt im Verkehr mit einem gebildeten Publikum ist. Bewerber, welche in einer Universitätsbuchhdlg. Stellung hatten, würden unter Umständen vorgezogen. Offerten nebst Beifügung der Photographie und Empfehlung des jetzigen Chefs werden direkt mit Post erbeten.

Göttingen, 2. Januar 1887.

G. Deuerlich.

[751] Für ein lebhaftes Sortiment mit etwas Verlag in einer kleinen Stadt Süddeutschlands wird zum sofortigen Eintritt ein jüngerer tüchtiger Gehilfe gesucht.

Offerten mit Gehaltsansprüchen nebst Zeugnissen und Photographie besorgt sub „Cito“ # 331. die Exped. d. Bl.

[752] Ein tüchtiger, fleißiger, mit Sprachkenntnissen versehener Musikgehilfe, welchem auch der Buchhandel nicht fremd ist, findet dauerndes Engagement.

Offerten sub B. B. 46184. durch die Exped. d. Bl.

[753] Wir suchen für unsere Verlagsexpedition einen tüchtigen Gehilfen. Herren, welche gute Referenzen haben, bitten wir sich direkt zu melden.

Wien, 31. Dezember 1886.

L. W. Seidel & Sohn,
I. I. Hofbuchhändler.

[754] Zu sofortigem Antritt suche ich für meine Buchhandlg. zur Aushilfe einen jüngeren Gehilfen. Kenntnis d. Papierbranche erwünscht. Dauerndes Engagement nicht ausgeschlossen. Gef. Offerten mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften.

Limbach i/S., 3. Januar 1887.

Martin Stoll.

[755] Für ein lebhaftes Sortiment in einer kleineren Stadt Mitteldeutschlands wird zum 1. Februar ein jüngerer, tüchtiger Gehilfe gesucht, der auch Kenntnisse in der Papierbranche haben muß. Offerten mit Gehaltsansprüchen nebst Zeugnissen u. Photogr. sub H. S. # 350. durch Herrn F. Volkmar in Leipzig.

[756] Für ein bedeutendes Sortiment in St. Petersburg wird zum möglichst baldigen Antritt ein erster Sortimenter gesucht, der mit den russischen Verhältnissen bereits vertraut ist. Gef. Offerten unter E. P. an Herrn Otto Klemm in Leipzig.

[757] Als Privatsekretär suche ich einen jüngeren Gehilfen zu baldigem Eintritt. Bedingungen: Zuverlässiger Charakter, höhere Schulbildung und gute Handschrift. Gehalt 1500 M.

Berlin W., Potsdamer Straße 38.

Franz Lipperheide.

[758] Zum sofortigen Antritt wird ein jüngerer gut empfohlener Gehilfe gesucht. Offerten unter X. X. 3. postlagernd franko Basel-Schweiz.

[759] Für ein Leipziger Kommissionsgeschäft wird zu baldigem Antritt ein tüchtiger, in den betr. Arbeiten erfahrener, an schnelles, sicheres Arbeiten gewöhnter Gehilfe gesucht. Die Stellung ist eventuell eine dauernde. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter K. S. # 247. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[760] Ein tüchtiger Gehilfe, welcher auch im Kunstgeschäft etwas Routine besitzt, findet sofort Stellung. Offerten mit Zeugnissen erbitte **W. B. Hollmann** in Bremen.

[761] In meinem Verlagsgeschäft ist d. Stelle eines Volontärs ohne Salär zu besetzen. Arbeitszeit 9-12, 3-6. Sonntags frei. Junge Buchhändler, welche sich m. dem Verlagsgeschäft gründlich und praktisch bekannt machen wollen, belieben sich direkt bei mir zu melden.

Frankfurt, 5. Januar 1887.

Ad. Geseleit, Verlag.

[762] Einen jungen Mann aus guter Familie, mit der nötigen Schulbildung versehen, sucht zu Ostern 1887 als Lehrling

Kud. Hofer in Reichenbach i/Schlesien.

Gesuchte Stellen.

[763] Für einen durchaus tüchtigen Gehilfen, der seit 1881 in unserm Sortiment und Verlag beschäftigt ist, suchen wir auf den 1. April eine andere Stelle.

Hannover.

Schmorl & von Seefeld.

[764] Für einen jungen Mann, der seit 5 Jahren in unserer Handlung zu unserer größten Zufriedenheit als Gehilfe thätig ist, suchen wir zum 1. März a. c. eine passende Stelle in Leipzig. Suchender ist mit den dortigen Verhältnissen vollständig vertraut. Etwaige Anerbieten gef. direkt an

Würzburg, 4. Januar 1887.

A. Stuber's Buch- u. Kunsthandlg.

G. Herp.

[765] Ein junger Buchhändler, 12 Jahre im Fach, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse und Primäreferenzen, möglichst dauerndes Engagement. Derselbe war im Buch-, Kunst- u. Musikalienfortiment thätig, ist mit Verlagsherstellung und Vertrieb bestens vertraut und im Zeitungs- und Inseratenwesen sowie in der Papierbranche erfahren. — Kautions könnte gestellt werden. Gef. Offerten befördert sub K. M. 267. Herr R. F. Koehler in Leipzig.

[766] E. 22jähr. militärr. Geh., Realschulabituirent, der Ostern 1884 i. Lehrz. in e. Leipz. Sort.-Gesch. beendete, sucht für 15. Februar oder später andern. Stellung. Gef. Offerten sub # 46188. an die Exped. d. Bl.

[767] Ein j. Buchhändler, jetzt als Redakteur thätig, beliebter Lokalreporter mit Expedition u. Buchdruckbranche vertraut, sucht per sogleich oder später möglichst dauernde Stellung, gleichviel welcher Art. Offerten sub W. S. 330. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[768] Ein sprachkundiger Gehilfe, seit 6 Jahren in großen Buchhandlungen d. Auslandes thätig gewesen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, neue Stellung in einem Sortiment. Gef. Off. sub B. Z. 283. an R. F. Koehler in Leipzig.

[769] Volontärstelle = Gesuch. — Ein junger Mann von 18 Jahren, der seine Lehre im Verlag demnächst vollendet, wünscht Plazierung als Volontär in einem Sortimente Süddeutschlands oder der franz. Schweiz, in welchem ihm Gelegenheit zu weiterer Ausbildung gegeben wäre. Gef. Anerbietungen erbeten unter J. H. 297. an die Exped. d. Bl.

[770] Gesucht für e. jungen Mann im Alter von 14 Jahren, welcher Ostern die Bürgerschule verläßt und sich mit Lust und Liebe dem Buchhandel widmen möchte, eine Stelle als Lehrling, möglichst in der Provinz Hannover. Aufnahme im Hause des Chefs erwünscht. Gef. Offerten erbeten unter G. H. durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[771] Wer ist der Verleger von
„**Etiquetten**
zu **Pflanzen Sammlungen**“
nach dem natürl. System von Endlicher und De Candolle?
Hirschberg i/Schl. **Ruh'sche Buchh.**

Inserate und Beilagen

[772] für die
Zeitschrift
für
neufranzösische Sprache
und **Litteratur**,
herausgegeben
von
Dr. Behrens und Dr. Körting.
Bd. VIII. Hft. 6. u. 7.

erbitte ich baldigst.

Preis 40 & für die durchlaufende Zeile mit 25% Rab. Beilagen 9 M (eingehftet 12 M).
Oppeln, Anfang Januar 1887.

Eugen Franck's Buchhdlg.
(Georg Maske).

[773] 1750 **Cliché's**
nach Illustrationen erster Künstler (Geschichte, Völkerkunde, Sage, Genre, Landschaften, Märchen, kindliche u. humorist. Sujets) offeriert bei größerer Abnahme billigt
Gustav Weise in Stuttgart.

[774] Für den Vertrieb einiger in d. buchh. Fach passender, in mehreren Ländern patentierter Artikel suche eine solide renommierte Buchhandlung.
Leipzig, Reichstr. 34.

Franz Müller.

[775] **Vertretungen**
für **Meyer's oder Brockhaus'**
Conversations-Lexikon,

sowie für sonstige gangb. Buchhandlungsartikel, Gratulationskarten u. s. w. sucht unter Prima-Referenzen

M. Brüll in Wien II., Rueppgasse 13.